

Neuwahlen in Zeiten der Krise

DGB erwartet volles Haus

Der langjährige Vorsitzende in Bergedorf Dieter Born stellt sich morgen erneut zur Wahl.

Von André Herbst

Bergedorf. Die Mitglieder-Vollversammlung des DGB Bergedorf am morgigen Donnerstag steht unter keinem guten Stern: Gestern hat die Karstadt-Mutter Arcandor Insolvenz angemeldet. In Bergedorf bangen die Menschen nicht nur um 115 Arbeitsplätze in beiden Karstadthäusern sondern befürchten auch Auswirkungen für das Sachsentor und damit viele weitere Stellen. Neben der aktuellen Wirtschaftslage stehen ab 18 Uhr im Gewerkschaftszentrum am Serrahn Vorstandswahlen an.

Jüngere Gewerkschafter können sich schon nicht mehr an die Zeit vor Dieter Born (63) erinnern. Morgen stellt sich der langjährige Vorsitzende des DGB-Ortskartells zur Wiederwahl. Es soll seine letzte, zudem verkürzte Amtszeit werden: Mit 65 Jahren will er das Ruder an einen Nachfolger übergeben.

Zur Mitglieder-Versammlung erwarten Born und seine Stellvertreter Birgit Richter-Hoops und Ernst Heilmann ein volles Haus. Die Wirtschaftskrise wirft dunkle Schatten: „An der Zukunft von Karstadt hängen

nicht nur diverse deutsche Innenstädte, es geht auch um Zehntausende Arbeitsplätze“, warnt Ernst Heilmann, Leiter des Ver.di-Landesbüros Nord in Schwerin. Tatsächlich bedrohe die Krise aber weitaus mehr Stellen im Einzelhandel als nur die beim Essener Kaufhausgiganten. Werde diese nicht in absehbarer Zeit überwunden, drohten in vielen Wirtschaftsbereichen Entlassungen: „Kurzarbeit sichert Arbeitsplätze nur über einen begrenzten Zeitraum.“

Bergedorfs DGB ist auch in der Ausbildungsplatzinitiative aktiv: Die bislang ergebnislose Suche Hunderter junger Menschen nach Lehrstellen nimmt die Initiative zum Anlass für Gespräche mit Vertretern der Wirtschaft. „Mit der bz-Aktion ‚Ich suche einen Ausbildungsplatz‘, hat das Problem jetzt 170 Gesichter“, lobt Heilmann. „Die Lösung kann nicht heißen, alles auf Schmalspurausbildungen umzustellen, weil angeblich so viele Schulabgänger eine normale Ausbildung nicht schaffen“, stellt er die Linie der Gewerkschaften klar. Als Vize-Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Arbeit nimmt er heute an einer Anhörung zum Thema „niedrigschwellige Ausbildung“ teil. Die öffentliche Sitzung mit Experten beginnt um 17.30 Uhr im Rathaus, Wentorfer Straße.

„Gyloh Voices“: Superchor?



Die „Gyloh Voices“ greifen am Sonntag in den Superchor-Wettbewerb unserer Zeitung ein.

Lohbrügge (upb). Sie sind zwar schon 16 bis 20 Jahre alt, aber trotzdem das jüngste Ensemble des Superchor-Wettbewerbs unserer Zeitung: Die „Gyloh Voices“, 36 Sängerinnen und Sänger starker Oberstufenchor des Gymnasiums Lohbrügge (Gyloh), haben sich erst im September 2008 gegründet.

Die Leitung hat Christiane Laukemper, die zunächst als Lehrbeauftragte und seit Mai als Referendarin an der Schule arbeitet. Die 26-jährige Gesangspädagogin und Stimmbildnerin ist in Bergedorf keine Unbekannte. Sie leitet den „Gemischten Chor Havighorst-Boberg“ und machte als Sopranistin unter anderem bei den Bergedorfer Musiktagen auf sich aufmerksam.

Die „Gyloh Voices“ haben

sich intensiv auf den Superchor-Wettbewerb vorbereitet, nicht nur bei ihren Proben donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr an ihrer Schule (Binnenfeldredder 5). Im April reisten sie zu einem dreitägigen Chorwochenende nach Rosengarten. Einstudiert wurden die Stücke „Goli goggoli“, „Seasons of love“ aus dem Musical „Rent“, das afrikanische „Siyahamba“, „Früher“ von den Wise Guys und „You’ve got a friend“ von Carole King.

Zu hören ist das Ensemble am kommenden **Sonntag, 14. Juni, ab 14.30 Uhr (Aula Gesamtschule Lohbrügge, Binnenfeldredder 7)** beim zweiten



Konzert unseres Wettbewerbs. In der Kategorie der über 14-Jährigen treten die „Gyloh Voices“ gegen den Bergedorfer Mädchenchor, den Oberstufenchor des Hansa- und Luise-Gymnasiums und den Chor des Gymnasiums Bornbrook an.

Als Gast ist der Chor der Kita St. Pankratius aus Ochsenwerder zu hören. Die zwei besten Ensembles qualifizieren sich für das Finale am Sonntag, 28. Juni, im Haus im Park.

■ Karten für sechs Euro gibt es bei der Bergedorfer Zeitung, Curslack Neuer Deich 50, und bei Musik von Merkl, Stuhrohrstraße 10 (dort zzgl. Vorverkaufsgebühr).

Julian Emrich im Gespräch

Bergedorf (upb). Fragen und Anregungen zur Politik in den Vier- und Marschlanden sowie zu Bergedorfer Jugendthemen sind am Freitag willkommen bei der CDU-Sprechstunde mit dem Bezirksabgeordneten Julian Emrich. Der Christdemokrat ist von 16 bis 18 Uhr persönlich in der CDU-Geschäftsstelle an der Bergedorfer Straße 142 und telefonisch unter (040) 721 20 89 zu erreichen.

Ausflug zur Buga nach Schwerin

Lohbrügge (upb). Der Seniorentreff der Auferstehungskirche am Kurt-Adams-Platz 9 organisiert einen Tagesausflug zur Bundesgartenschau (Buga) nach Schwerin. Der Bus startet am Mittwoch, 17. Juni, um 9 Uhr vor dem Treff. Wer eine der Restkarten ergattern will, zahlt inklusive des Eintritts zur Bundesgartenschau 29 Euro. Anmeldung im Seniorentreff.

MORGEN

19.00: „Der Herr der Fliegen“, Jugendtheatertragödie mit der Realschule Wentorf (Haus im Park, Gräpelweg 8)

21.00: One-Man-Bluesband und Tom the Jam Man, Konzert (BeLaMi, Holtenklinker Straße 26)

Golf-Turnier zu Gunsten des Klinikums



Die Sieger und Veranstalter des Escheburger Benefizturniers (v.l.): Daniela Pritsch (Green Eagle Winsen), Uwe Bargstedt (Club Am Sachsenwald), Haike Reimann (Ahrensburg), Georg Grove (Gut Wulfsmühle), Dagmar Schuster (Escheburg), Volker Lehmann mit Pokal (Wentorf/Reinbek) und die Organisatoren Ronny Wulff und Peter Aue. Foto: Hardter

4000 Euro für BAKB-Förderkreis

Bergedorf/Escheburg (hdt). Golfen, Gaudi, Gutes tun – 4000 Euro für den Freundes- und Förderkreis des Bethesda AK Bergedorf erspielten knapp 100 Golfer auf der 18-Loch-Anlage des Golf Club Escheburg (GCE). Der etwa 200 Mitglieder starke Förderkreis unterstützt wichtige Neuanschaffungen für die Klinik durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und unterschiedliche Initiativen.

HSV-Aufsichtsratsmitglied Ronald Wulff aus Wentorf und Ex-Kreishandwerksmeister Peter Aue aus Curslack hatten die Spiele organisiert. Das Benefiz-Turnier, zu dem wieder Gäste aus umliegenden Clubs eingeladen waren, erfreut sich alljährlich großer Beliebtheit – zumal die attraktive Tombola nach dem sportlichen Teil für viel Begeisterung sorgt. Über den Hauptgewinn – eine siebentägige Mauritius-Reise, ge-

stiftet von der Hotelkette Beachcomber – jubelte GCE-Mitglied Werner Vogt aus Kröppelshagen. Zudem gab es Bekleidung des Sportherstellers Gaastra im Wert von mehr als 2000 Euro und drei Mitgliedschaften für das Wentorfer Fitnessstudio Injoy zu gewinnen, wo sich auch der leidenschaftliche

Segelrennen über den Südatlantik

che Golfer und Segler Ronald Wulff fit hält.

Der hat bereits eine neue sportliche Herausforderung geplant: Im November will Wulff zu einem Segelrace über den Südatlantik starten. Vor drei Jahren hatte der Ex-HSV-Präsident mit seinem Team den neunten Platz von 255 Startern erkämpft. 2008 war er beim Nordatlantik-Race mitgesegelt.